

Der Lyriker **Till Rodheudt** folgt dem Leben und Sterben von Galaxien, Völkern und Beziehungen. Alles fließt, nichts bleibt. Nur die Kunst ist eine Rettungszone für die Gebeutelten, um neue Hoffnung zu schöpfen

spiegelbilder in veränderten gesichtern
chirurgisch & stimmenkopiert & auf
gehoben der mensch in individualität
geschaffen neu im abbild technischer
reproduzierbarkeit zur massenhaften
primärgestalt steht er vor sich selbst
in abermillionen in ungenetischer
gemeinschaft & muss erkennen dass
nur durch geist erwirkt er & ein
universum einen sinn

ISBN 978-3-943599-93-0

POESIE 21

Till Rodheudt

kunst • licht • zonen

POESIE 21

Till Rodheudt

Gedichte

kunst
licht
zonen